

KESSKO sponort mit neuem Jahreseis Vereine **In diese Jahr heißt es „Dong King Kong“**

Trotz Wind und Wetter herrschte großes Gedränge und stimmungswaltige Aufregung vor einer Eisdiele in der Beueler City. Die Kinder des Kindergarten „St. Cyprianus“ sind eingeladen, die neue Kreation des Jahreseises der Firma KESSKO zu testen.

„In diesem Jahr feiern die Chinesen das „Dong Äffchen“ und daher haben wir unser Jahreseis „Dong King Kong“ genannt“, so Helmut Kessler, der darauf verweist, dass im vergangenen Jahr die Eiskreation „Black Mamba“ getauft wurde, weil z.B. in China das Jahr der Schlange begangen wurde.

Die Milcheisrezeptur hat einen feinen Vanillegeschmack und wird durch eine Karamell-Bananen-Sauce, genannt „Banoffee“, deren Grundidee aus den USA stammt, verfeinert. Affenköpfe aus Zartbitterschokolade vervollständigen als Dekoration den Genuss, der vom „Eismeister“ Guido Schmitz in der Zauberküche der Firma entwickelt worden ist. Nicht einmal drei Monate wurden benötigt, dieses neue Produkt serienreif zu kreieren.

Die entsprechenden Zutaten können von Eisdielenbetreibern in ganz Deutschland und im Ausland in Pastenform bei der Beueler Traditionsfirma bezogen werden.

Strahlende Kinderaugen und eisverschmierte Mündchen dankten Gesellschafter Helmut Kessler für diese gelungene vorösterliche Überraschung und sorgten dafür, dass die Nachfrage nach diesem Naschwerk im Umkreis der Haltestelle für den öffentlichen Personennahverkehr sprunghaft anstieg. Auch die zahlreichen bunten Buttons, verteilt vom Firmeninhaber und seinen Mitarbeitern erhöhten den Aufmerksamkeitswert der Präsentation und erfreute die Herzen der Kinder noch mehr.

Und es gab auch noch weitere strahlende Gesichter, denn der Beueler Traditionsunternehmer fördert mit dem Erlös aus dem Verkauf dieses Produktes Vereine und Organisationen in Bonn.

In diesem Jahr erhielt die Organisation „Wir für Japan“ einen Betrag von 500,-- Euro, die Jürgen Klasen gerne für die Bonner Sektion dieser Initiative entgegen genommen hat.

Weitere 500,-- Euro erhielt der Förderverein des Beueler THW's über den Schiffer-Verein Beuel. Das jüngste Mitglied des Vereins, Maximilian Harder, gerade einmal acht Wochen alt, freute sich mit seiner Mutter Patty über diesen Betrag, der mit dazu dient, vorbereitende Maßnahmen für das 150jährige Jubiläum des Schiffer-Vereins zu finanzieren.

Natürlich ging auch der Kindergarten „St. Cyprianus“ nicht ganz leer aus. Auch die Leiterin dieser Einrichtung konnte sich über eine Spende von Helmut Kessler freuen.

„Ich bin selbst überrascht, wie lecker dieses Eis schmeckt“, sagt ein sichtlich gut gelaunter Firmeninhaber und verteilt freudig lächelnd flugs weitere Eisportionen an Jung und Alt im Umkreis der Eisdiele.

